



## **Großauftrag für chinesischen Erstausrüster: Ganzheitliche Lichtsystem-Lösung von HELLA**

**„Light Design“-Paket umfasst alle Komponenten für komplexe Lichtsysteme:  
Matrix-LED-Scheinwerfer, Elektronik zur Lichtsteuerung sowie Sensorik**

**Lippstadt, 3. September 2020.** Der Licht- und Elektronikspezialist HELLA ist von einem führenden chinesischen Hersteller von Elektrofahrzeugen mit der Produktion ganzheitlicher Lichtsysteme beauftragt worden. Das Kundenprojekt beinhaltet zwei Fahrzeugbaureihen; die erste ist kürzlich angelaufen, die zweite zum Jahresende hin geplant. Die Systemlösung basiert auf dem von HELLA entwickelten Baukastenprinzip „Light Design“, bestehend aus Matrix-LED-Scheinwerfern, Elektronik zur Lichtsteuerung sowie der erforderlichen Sensorik. Im Entwicklungsprozess ist zudem ein von HELLA konzipiertes Softwaretool zum Einsatz gekommen, mit dem sich Frontlichtfunktionen digital simulieren und individuell anpassen lassen.

„Intelligente Lichtfunktionalitäten, etwa das bereits im Premiumsegment weit verbreitete blendfreie Fernlicht, werden auch im Volumensegment immer mehr zum Standard. Dadurch wird die automobilen Lichttechnik zunehmend anspruchsvoller, denn zahlreiche Licht- und Elektronikkomponenten müssen integriert und aufeinander abgestimmt werden“, sagt Dr. Frank Huber, Mitglied der HELLA Geschäftsführung und verantwortlich für das globale Lichtgeschäft. „Als Licht- und Elektronikexperte können wir hierbei von unserer umfassenden Gesamtsystemkompetenz profitieren. Bei uns kommt die gesamte Prozesskette aus einer Hand, vom Scheinwerfer über die elektronischen Steuergeräte bis hin zur Software. Dadurch können wir den Integrationsaufwand für unsere Kunden deutlich reduzieren und ein auf die Bedürfnisse optimal angepasstes System anbieten.“

HELLA hat den „Light Design“-Ansatz Mitte des vergangenen Jahres als erster Anbieter im Markt vorgestellt. Hierbei lassen sich sämtliche Licht- und Elektronikkomponenten für komplexe Lichtsysteme nach einem Baukastenprinzip zusammenstellen, die von HELLA in einem Gesamtsystem integriert werden. Das erste Kundenprojekt beinhaltet



einen Matrix-Scheinwerfer mit 24 einzeln ansteuerbaren LEDs, welcher im Werk des chinesischen Licht-Joint Ventures Hella BHAP Sanhe Automotive Lighting gefertigt wird, sowie Lichtelektronik und Niveausensoren, die im Elektronikwerk in Shanghai vom Band laufen. Zudem wird eine Frontkamera inklusive der dazugehörigen Bildverarbeitungssoftware in das Gesamtsystem integriert. Entwickelt wurde die komplexe Systemlösung innerhalb von rund eineinhalb Jahren in enger Zusammenarbeit zwischen den Licht- und Elektronikbereichen von HELLA.

**Hinweis:**

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: [www.hella.de/presse](http://www.hella.de/presse)

**HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt:** HELLA ist ein börsennotiertes, global aufgestelltes Familienunternehmen mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem Umsatz von 5,8 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2019/2020 sowie über 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt HELLA zu den weltweit führenden Automobilzulieferern. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist HELLA seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt HELLA im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Dr. Markus Richter  
Unternehmenssprecher  
HELLA GmbH & Co. KGaA  
Rixbecker Straße 75  
59552 Lippstadt  
Deutschland  
Tel.: +49 (0)2941 38-7545  
Fax: +49 (0)2941 38-477545  
Markus.Richter@hella.com  
[www.hella.com](http://www.hella.com)